

HESSEN KURIER

Das Mitgliedermagazin
der CDU Hessen



September 2022 | 62. Jahrgang
Einzelpreis 2,10 Euro

MUTIG WEITER DENKEN.

Generationenwechsel –
Ein Team geht für Hessen an den Start.

CDU



GESTALTEN IN VERNETZTEN DIMENSIONEN

SPITZKE ist Wegbereiter schienengebundener Mobilität.

Mit unseren Kompetenzbereichen – Fahrweg, Technik, Ausrüstung/
Elektrotechnik, Großprojekte/Ingenieurbau, Logistik und Fertigung –
gestalten wir schon heute die Zukunft der Bahninfrastruktur.

Vernetzt und konsequent entwickeln wir unsere Geschäftsfelder
weiter, damit nachhaltige Mobilität dauerhaft verfügbar bleibt.

www.spitzke.com

SPITZKE 
EUROPEAN CLASS



DIE CDU VOLLZIEHT MIT BORIS RHEIN

DEN

GENERATIONEN- WECHSEL

EIN TEAM FÜR HESSEN



Wollen das Land Hessen und seine Menschen stark machen und den Wohlstand sichern: das Team um den neuen Landesvorsitzenden und Hessischen Ministerpräsidenten Boris Rhein.

Ministerpräsident Boris Rhein (50) ist auf dem 117. Landesparteitag der hessischen Union Anfang Juli in Rotenburg an der Fulda mit einer überragenden Mehrheit von 98 Prozent der Stimmen zum neuen Landesvorsitzenden gewählt worden. „Das ist eine klare Entscheidung für Boris Rhein und für die Zukunft der CDU Hessen. Diese Aufgabe ist bei ihm in besten Händen und die Partei freut sich auf die kommende Zeit mit ihm als Landesvorsitzenden. Zusammenhalt war schon immer ein Markenzeichen der hessischen Union. Ein Zeichen des Zusammenhalts haben die Delegierten an diesem Wochenende beim 117. Landesparteitag in Rotenburg an der Fulda gesetzt“, erklärt erklärt Hessens CDU-Generalsekretär Manfred Pentz am Rande des Parteitags.



Bereits bei der Jahresauftaktklausur in Fulda hat Boris Rhein versprochen, die CDU weiblicher und jünger zu machen. Mit einem neuen und schlagkräftigen Vorstandsteam wurde dazu der erste Schritt eingeläutet, der von den Delegierten honoriert wurde. „Ich bin überwältigt von diesem Vertrauensvorschuss. So können wir die Landtagswahl gewinnen“, rief Rhein den Delegierten zu.

Alter und neuer Generalsekretär ist Manfred Pentz (42). Mit seiner mittlerweile achtjährigen Erfahrung und dem Team im Alfred-Dregger-Haus sei er genau der Richtige, um die Partei in den anstehenden Landtagswahlkampf zu führen, so Boris Rhein, der Pentz vorgeschlagen hatte.

Fünf statt bisher drei Stellvertreterinnen und Stellvertreter wol-

len mit Ideen, Freude und ihrem persönlichen Engagement Hessen und die CDU voranbringen.

Zu neuen stellvertretenden Vorsitzenden der CDU Hessen sind gewählt: aus Nordhessen Anna-Maria Bischof (32), aus Osthessen Michael Brand (48), aus Westhessen Ingmar Jung (44), Lucia Puttrich (61) aus Mittelhessen und Diana Stolz (46) aus Südhessen.

Der 48-jährige Bundestagsabgeordnete Michael Brand aus Osthessen ist verheiratet und Vater von drei Kindern, sowie Vorsitzender der CDU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag.

Lucia Puttrich aus Mittelhessen ist bereits seit 2010 stellvertretende Landesvorsitzende und soll auch zukünftig mit ihrer großen Erfahrung unterstützen. Die Hessische Ministerin für Bundes- und Euro-

„Mit diesem Team und einer schlagkräftigen CDU Hessen werden wir die Herausforderungen der Zukunft gemeinsam mit den Menschen in Hessen meistern“

NEUWAHLEN DES LANDESVOR- STANDES



Landesvorsitzender **Boris Rhein**

Kreisverband Frankfurt am Main

Modern und ein Mix aus frischen Köpfen mit Erfahrung: Das neu gewählte Team, das dem Landesvorsitzen und Hessischem Ministerpräsidenten Boris Rhein zur Seite steht, repräsentiert eine innovative Volkspartei. Für den Generationenwechsel wurde die Gruppe der Stellvertreter erweitert und verjüngt, ist dabei gleichzeitig weiblicher geworden. Ziel der neuen Parteispitze ist ein modernes und wirtschaftlich starkes und gerechtes Hessen, das den Wohlstand der Menschen sichert.

BORIS RHEIN UNTERWEGS IN HESSEN

289. Arolser Kram- und Viehmarkt

Ministerpräsident Boris Rhein eröffnete Anfang August mit dem Barolser Bürgermeister Marko Lambion das 289. Arolser Kram- und Viehmarkt. Es ist das größte Volksfest Nordhessens. Jährlich feiern dort mehrere hunderttausend Besucherinnen und Besucher.



Zu Besuch bei Continental in Korbach

Zum Auftakt seiner Tour „Automobile Zukunft“ war Ministerpräsident Boris Rhein zu Besuch bei Continental in Korbach. Für den Wirtschaftsstandort Hessen ist die Automobilindustrie inklusive ihrer Zulieferer von sehr großer Bedeutung.



Zu Gast im Familienunternehmen im Rheingau-Taunus-Kreis

Ministerpräsident Boris Rhein zu Besuch bei der Schwalbchen Molkerei im Rheingau-Taunus-Kreis. Sie ist als Familienunternehmen mit einer über 80-jährigen Tradition ein bedeutender Arbeitgeber und fest verwurzelt in der Region.



Zu Besuch auf dem Volksfest „Zissel“ in Kassel

Das Volksfest ist weit mehr als eine beliebte Veranstaltung, es ist seit fast einem Jahrhundert eine lebendige Tradition und ein wertvolles Stück nordhessische Identität.



Eröffnung des Zeltlagers in Ober-Werbe



Und hier eröffnet der Ministerpräsident das Zeltlager im nordhessischen Ober-Werbe. Jugendliche aus Österreich, Tschechien, Polen und Deutschland nehmen dort an der 10. Internationalen Jugendbegegnung der Jugendfeuerwehr teil.

„DER JUNGE MANN MUSS SICH NOCH GEDULDEN“



„Vor allem möchte ich ein Kommunikator sein.“

Am 31. Mai 2022 wurde Boris Rhein zum Hessischen Ministerpräsidenten gewählt und löste den langjährigen Amtsinhaber Volker Bouffier ab. Doch bereits Jahre zuvor ist Boris Rhein schon in der hessischen Politik aktiv: Sei es als Frankfurter Stadtrat, als Staatssekretär, Innenminister, Wissenschaftsminister oder Landtagspräsident.

Im Gespräch mit dem ehemaligen F.A.Z.-Lokalchef Peter Lückemeier erzählt er nun, was ihn auf seinem Weg menschlich und politisch prägte.

„Politik kann die Welt verändern“ gibt tiefe Einblicke in das politische Leben und Denken von Boris Rhein. In dem unterhaltenden und höchst interessanten Gespräch führt Lückemeier den Hessischen Ministerpräsidenten gezielt zu den drängenden Fragen der Zeit und zu seinen Plänen für die Zukunft Hessens.

Politik kann die Welt verändern
Boris Rhein im Gespräch mit Peter Lückemeier

160 Seiten, Hardcover, 12,5 x 19 cm
€ 18,- € (D) | € 18,50 (A)
Verlag: Frankfurter Allgemeine Buch
ISBN 978-3-96251-145-6
Erscheinungstermin: 23.6.22

Bestellen Sie Ihr Exemplar!

Hiermit bestelle ich Exemplare „Politik kann die Welt verändern“ zum Preis von € 18,- pro Exemplar.

Vorname, Nachname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Bestellung per Fax unter 0611/1665440, per Email: sabine.lauer@vwg-wiesbaden.de oder per Post unter: Verlags- und Werbegesellschaft für politische Meinungsbildung mbH, Frankfurter Straße 6, 65189 Wiesbaden

**SEIT ÜBER 90 JAHREN
EIN NAME FÜR LEISTUNG
UND ZUVERLÄSSIGKEIT.**



WIR BEREITEN DEN WEG

UNSERE LEISTUNGSÜBERSICHT:

- Hoch- & Schlüsselfertigbau
- Tief- & Straßenbau
- Produktion & Montage von Stahlbetonfertigteilen
- Bau von Wohn- und Gewerbeflächen
- Produktion und Einbau von Asphaltmischgut
- Immobilienmanagement
- Projektentwicklung für Wohnen & Gewerbe
- Bauservice



LANDESGRUPPE HESSEN IN DER CDU/CSU-FRAKTION

DIE AMPEL-KOALITION KANN KRISE NICHT



Durch den *Fortschritt* wachsen wir zusammen, lernen und überwinden die Grenzen unserer Möglichkeiten.

Wir erforschen die *Wunder* der Wissenschaft, um das Leben der Menschen zu verbessern.

sanofi

www.sanofi.de

SICHERHEIT IST UNSERE OBERSTE MAXIME

Text: Holger Bellino, Parlamentarischer Geschäftsführer

Am Jahrestag der furchtbaren Flut im Ahrtal haben wir als CDU-Landtagsfraktion den mehr als 180 verstorbenen Mitmenschen und deren Hinterbliebenen sowie den Geschädigten der Flutkatastrophe unser ausdrückliches und tiefes Mitgefühl ausgedrückt. Die menschlichen Opfer und die verheerenden Schäden in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen verdeutlichen einmal mehr die zunehmende Gefahr von Extremwetterereignissen und Umweltkatastrophen sowie die Notwendigkeit eines einsatzfähigen Netzwerks von Hilfs- und Schutzorganisationen.

Die rund 23.000 überwiegend ehrenamtlichen Einsatzkräfte im hessischen Katastrophenschutz leisten einen unverzichtbaren Beitrag für die Sicherheit unserer gesamten Gesellschaft. Ohne dieses freiwillige Engagement wäre der Katastrophenschutz in seiner Breite und Schnelligkeit nicht zu gewährleisten. Dafür, und für

ihren unermüdlichen Einsatz gerade auch an den zahlreichen Hilfs- und Rettungseinsätzen im Zuge der Jahrhundertflut im Ahrtal gebührt den vielen haupt- und ehrenamtlichen Helfern und Einsatzkräften aus Feuerwehren, Hilfsorganisationen und dem Technischen Hilfswerk Anerkennung, Wertschätzung sowie ein ganz besonderer Dank. Wir haben uns daher besonders gefreut, dass die Vertreter der Organisationen unserer Einladung in den Landtag an diesem Tag gefolgt sind, der Plenardebatte beiwohnen konnten und für einen kurzen gemeinsamen Austausch zur Verfügung standen.

Die Gewährleistung eines leistungsfähigen Katastrophenschutzes ist ein grundlegender Baustein einer zukunftsfähigen Sicherheitsarchitektur und seit jeher ein Kernpunkt unserer Politik. Das Land Hessen hat in den letzten 14 Jahren erhebliche Investitionen im Bereich des Kata-

„Unser dauerhafter Anspruch ist und bleibt es, neben der entsprechenden Ausstattung und Förderung, die Wertschätzung für unsere Einsatzkräfte und für ihre Leistung weiter zu stärken.“

strophenschutzes getätigt. Im Rahmen der Ausstattungsoffensive wurden seit 2008 mehr als 70 Mio. Euro in die umfangliche Ausstattung und technische Modernisierung des hessischen Katastrophenschutzes investiert und die Zahl der Landesfahrzeuge von

Text: Petra Müller-Klepper,
pflegepolitische Sprecherin



WIR MACHEN DIE PFLEGE IN HESSEN ZUKUNFTSSICHER

Die Pflege ist eine der größten sozialen Herausforderungen unserer Zeit, der auf allen politischen Ebenen eine hohe Priorität zukommen muss. Ziel muss es sein, dass in unserem Land ein jeder und eine jede darauf vertrauen kann, im Falle von Pflegebedürftigkeit gut versorgt und betreut zu werden. Dies ist ein grundlegendes Wesenselement einer humanen Gesellschaft, die sich dem christlichen Menschenbild verpflichtet fühlt.

In Hessen sorgen qualifizierte und engagierte Kräfte, Einrichtungen und Dienste und eine große Schar von Familienangehörigen für die rund 310.000 Pflegebedürftigen.

Der Bedarf an Pflege wird weiter zunehmen. Denn mit der steigenden Zahl älterer Menschen nimmt auch die Zahl der Pflegebedürftigen weiter zu. Deshalb gilt es jetzt, die Weichen zu stellen und die bestehenden Angebote und Hilfestellungen auszubauen, weiterzuentwickeln und um neue Formen zu ergänzen.

Wir können auf einem guten Fundament und vielen umgesetzten und angestoßenen Maßnahmen aufbauen. Die Landesregierung ist bereits in vielen Handlungsfeldern aktiv und das seit vielen Jahren. Mit zahlreichen Impulsen haben wir dafür gesorgt, dass die Zahl von Diensten

„Jeder und jede in unserem Land soll darauf vertrauen können, im Falle von Pflegebedürftigkeit gut versorgt und betreut zu werden.“

und Einrichtungen in den letzten Jahren deutlich gestiegen ist. So ist die Zahl der ambulanten Dienste zwischen 2017 und 2019 um sieben Prozent auf 1.266 gewachsen. Ähnlich ist die Entwicklung bei den Pflegeheimen. Deren Zahl nahm im gleichen Zeitraum um sechs Prozent zu und stieg auf insgesamt 955 Einrichtungen.

Ebenso nimmt die Zahl der Beschäftigten in der Pflege – ambulant und stationär – stetig zu.

WIR MACHEN DIE SCHULE DIGITALER

Text: Dr. Horst Falk, bildungspolitischer Sprecher

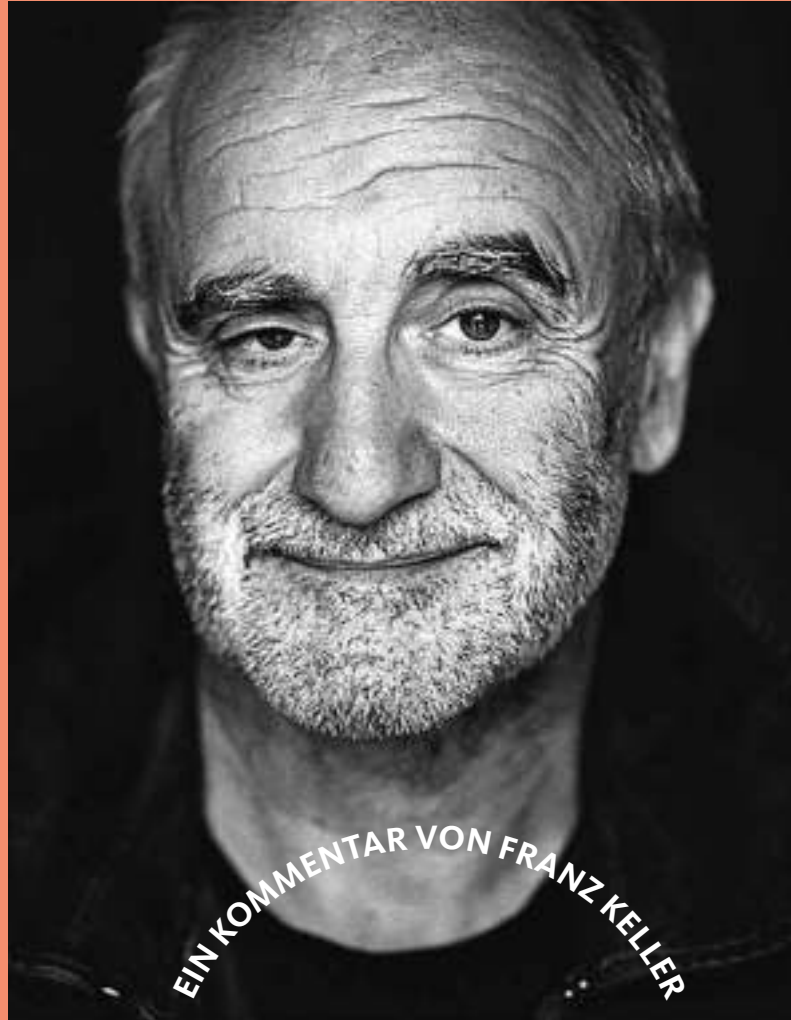
Dazu zählt u.a. die duale Ausbildung, denn eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung und weitere Abschlüsse der beruflichen Weiterbildung haben für uns seit jeher denselben hohen Stellenwert wie Abitur und Studium. All diese Abschlüsse bieten große Chancen für ein erfolgreiches Leben. In der neuen Initiative „Deine Zukunft #REAL:DIGITAL“ lernen die Jugendlichen der Jahrgangsstufen 8 bis 12 unterschiedliche digitale Werkzeuge und Schlüsseltechnologien kennen, wenden diese direkt an und erkunden so praxisnah, welche Rolle Technologien für viele Berufsbilder und insbesondere für die duale Berufsausbildung spielen. Das Besondere an der Initiative „Deine Zukunft #REAL:DIGITAL“ ist, dass junge DigitalCoaches mit dem mobilen Angebot direkt zu den Schüle-

rinnen und Schülern ins Klassenzimmer kommen und in 90-minütigen Workshops an interaktiven Stationen zu Themen wie Mobilität, Gesundheit, Lernen oder Energie die Technologien und Berufsbilder erläutern. So steuern die Jugendlichen beispielsweise ein Energienetz zu verschiedenen Tages- und Belastungszeiten und müssen herausfinden, wie Energieerzeuger vernetzt sein sollten, damit immer ausreichend Energie zur Verfügung steht.

Um digitale Technologien erfolgreich und sicher nutzen zu

können, brauchen Menschen digitale Kompetenzen. Daher setzen wir den zweiten Meilenstein mit der Einführung eines interdisziplinären Unterrichtsfachs „Digitale Welt“. Die Einführung eines solchen interdisziplinären Unterrichtsfachs ist ein zukunftsweisender Schritt für das hessische Bildungssystem und Teil unserer Strategie. Unser gemeinsames Ziel ist es, Schulen in die Lage zu versetzen, alle Schülerinnen und Schüler an die digitale Welt heranzuführen und sie vollumfänglich auf das Arbeitsleben vorzu-

Die Digitalisierung durchdringt alle Lebensbereiche und erfordert auch von der Pädagogik innovative Weichenstellungen. Gemeinsam wollen wir unsere Bildung digitaler machen und die hessischen Schülerinnen und Schüler besser vorbereiten für die Herausforderungen unserer Zeit!



VOM EINFACHEN DAS BESTE

